

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1887

13.5.1887



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 13. Mai 1887.

II. Quartal. 67. Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male wiederholt:

Die Nachrede.

Auffspiel in vier Akten von Leopold Günther.
Regie: Director Hancke.

Personen:

Karl Hartmuth, Fabrikherr	Herr Lange.
Pauline, seine Schwester	Fräulein Gläser.
Gertrud, seine Nichte	Frau Brasch.
Mathilde Wönig	Frau Rachel-Bender
Menzel, Eigentümer einer Zeitung	Herr Wassermann.
Dr. Löwe, sein Redacteur	Herr Brasch.
Frey, Mechaniker	Herr Kürner.
Bitter, Gerichtsrat	Herr Reiff.
Julius, sein Neffe, Student	Herr Wassermann.
Druse, Justizrätin	Fräulein Wabel.
Marie, } ihre Kinder	Frau Lagarde.
Bertha, }	Fräulein Ludwig.
Lieschen, }	Marie Stöbe.
Willy, }	Friedrich Hunkler.
Langholz, Landgerichtsrätin	Frau Obermüller.
Elsa, } deren Töchter	Fräulein Kuzel.
Mignon, }	Frau Weiß I.
Hellwig, Oberpostsecretairin	Fräulein Schwarz.
Borgwart, Steuerrat	Herr Harlacher.
Schnake, Rentier	Herr Schilling.
Klara, Gesellschafterin bei Mathilde	Fräul. Schiffmacher.
Leonhard	Herr Benedict.
Kasling, Buchhalter und Geschäftsführer	Herr Jelenko.
Charlotte, Haushälterin	Frau Grösser.
Heinrich, Diener	Herr Morgenweg.
Volte, } Arbeiter	Herr Ludwig.
Kretschmar, }	Herr Bösch.
Lehmann, }	Herr M. Bayer.
Lange, Menzel's Factotum	Herr B. Beyer.
Adolph, Kellner	Herr Hunkler.

Badegäste. Fabrikarbeiter. Kellner.

Ort der Handlung: Im 1., 2. und 4. Akt eine größere Provinzialstadt, im 3. Akt in Elfenheim, einem kleinen Badeorte. Zeit: Die Gegenwart.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.

Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Preise der Plätze (für Werkstage):

Balkon-Fremdenloge 4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz 2 M. — Pf.	Logen III. Rang 1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 60 "	Parterre-Logen 2 " 50 "	III. Rang. Seite 1 " — "
Fremdenloge im Parterre 2 " 60 "	Logen II. Rang 2 " — "	IV. Rang. Mitte " 70 "
Logen I. Rang 3 " 50 "	Parterre-Sperrsitze 2 " 50 "	IV. Rang. Seite " 50 "
Balkon 3 " 50 "	Parterre 1 " 50 "	

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. Nur für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und **vor** längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen** abgegebenen oder an der **Tageskasse** verkauften Billete werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Änderung der Abonnements-Nummer.

Sonntag, den 15. Mai, II. Quartal, 69. Abonnements-Vorstellung.

Romeo und Julie. Große Oper mit Ballet in fünf Akten, nebst einem Vorspiele, von J. Barbier und M. Carré. Deutsch von Theodor Gasmann. Musik von Ch. Gounod.